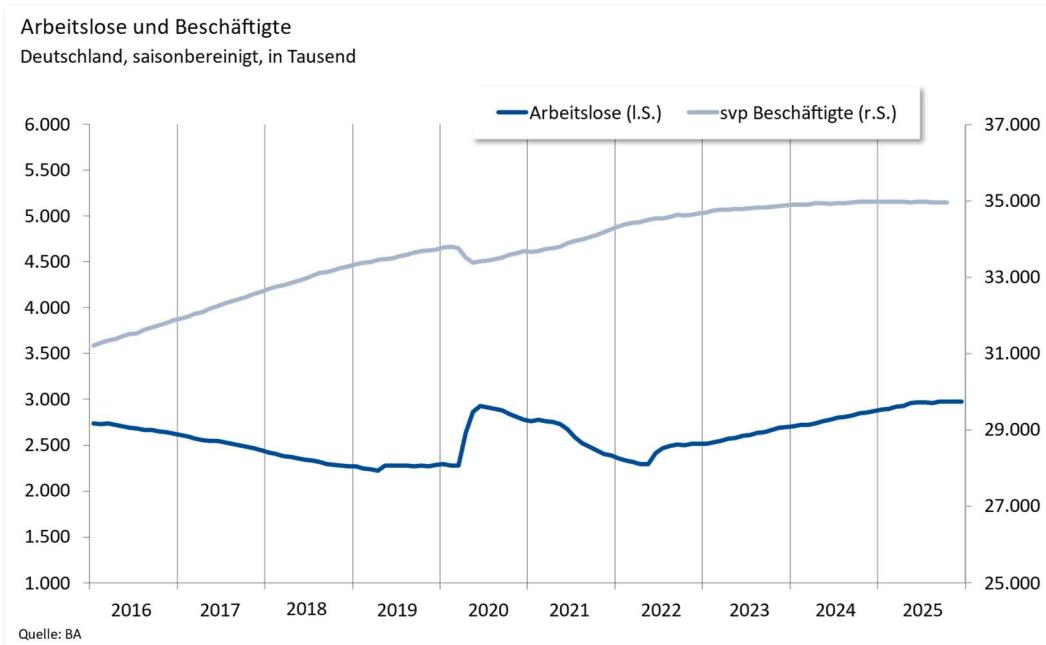


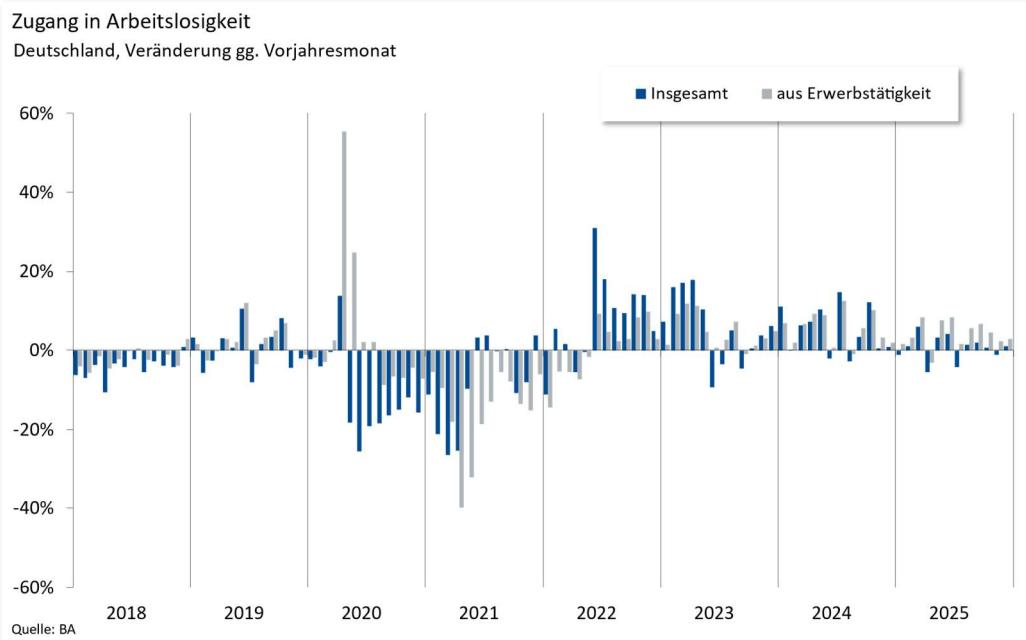
Der Arbeitsmarkt im Dezember 2025

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt trübt sich saisonbedingt leicht ein

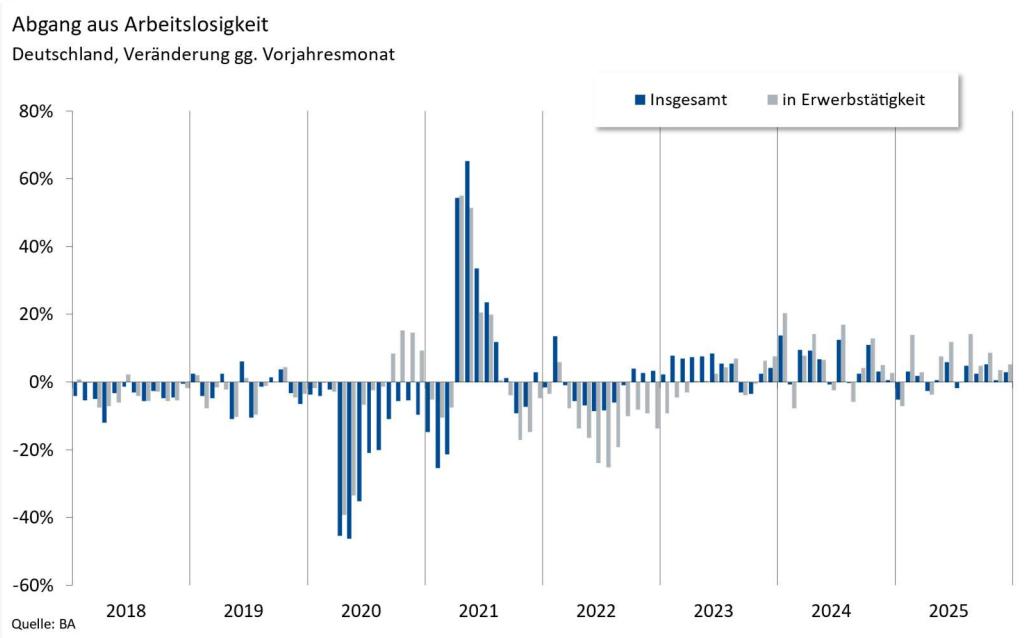
Im Dezember waren in Deutschland 2,908 Millionen Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat stieg die Zahl der Arbeitslosen um 101.366 beziehungsweise 3,6 Prozent. Saisonbereinigt stieg die Zahl der Arbeitslosen im Dezember gegenüber dem Vormonat um rund 3.500. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember bei 6,2 Prozent. Gegenüber dem Vormonat stieg die Quote um 0,1 Prozentpunkte, im Vergleich zum Vorjahresmonat lag sie um 0,2 Prozentpunkte höher. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im Oktober (aktueller Wert) bei 35,226 Millionen, das waren etwas weniger (weniger als -0,1 Prozent) als ein Jahr zuvor. Saisonbereinigt stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Oktober gegenüber September hingegen minimal um rund 350 an.



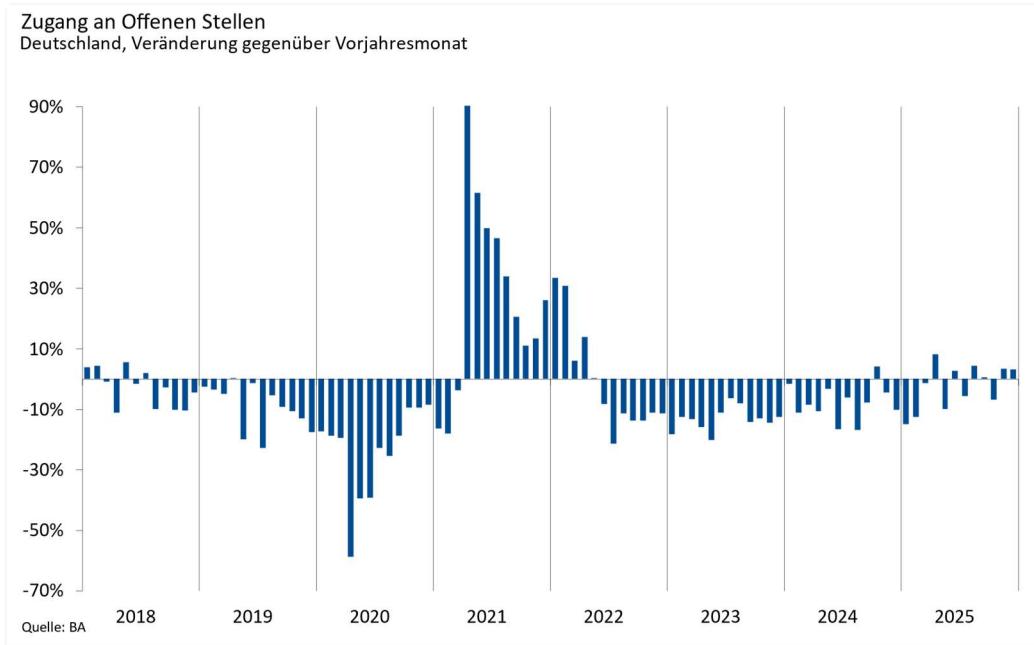
Die gesamten **Zugänge in Arbeitslosigkeit** lagen im Dezember gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,0 Prozent höher. Die Zugänge in Arbeitslosigkeit aus Erwerbstätigkeit stiegen um 2,9 Prozent.



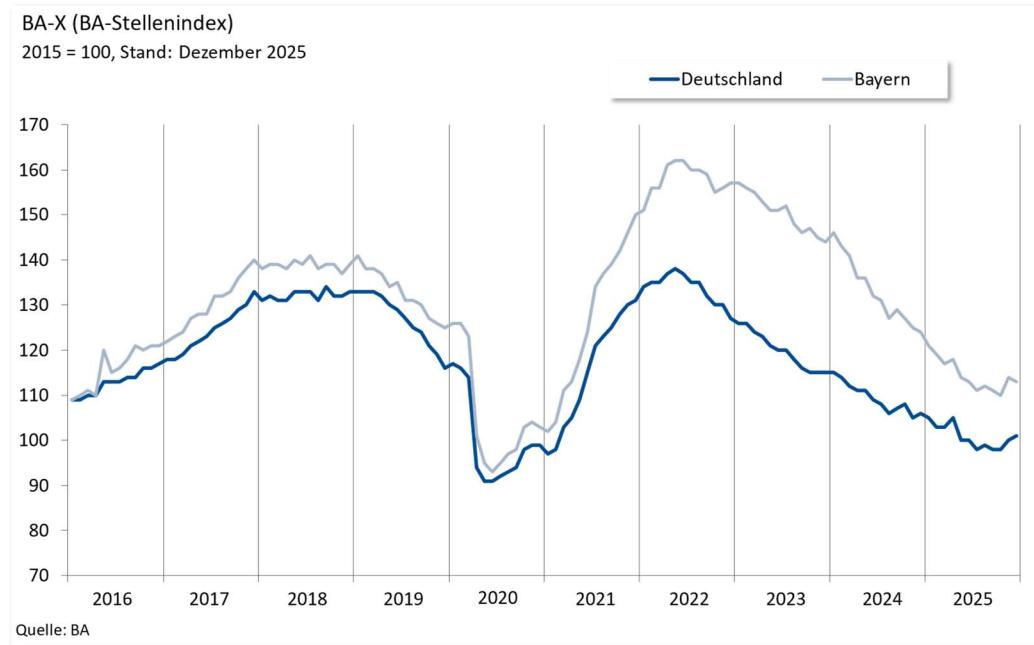
Zugleich lag auch die Zahl der **Abgänge aus Arbeitslosigkeit** im Dezember höher als im Vorjahr. Das Plus betrug 2,9 Prozent. Die Abgänge in die Erwerbstätigkeit stiegen sogar um 5,3 Prozent.



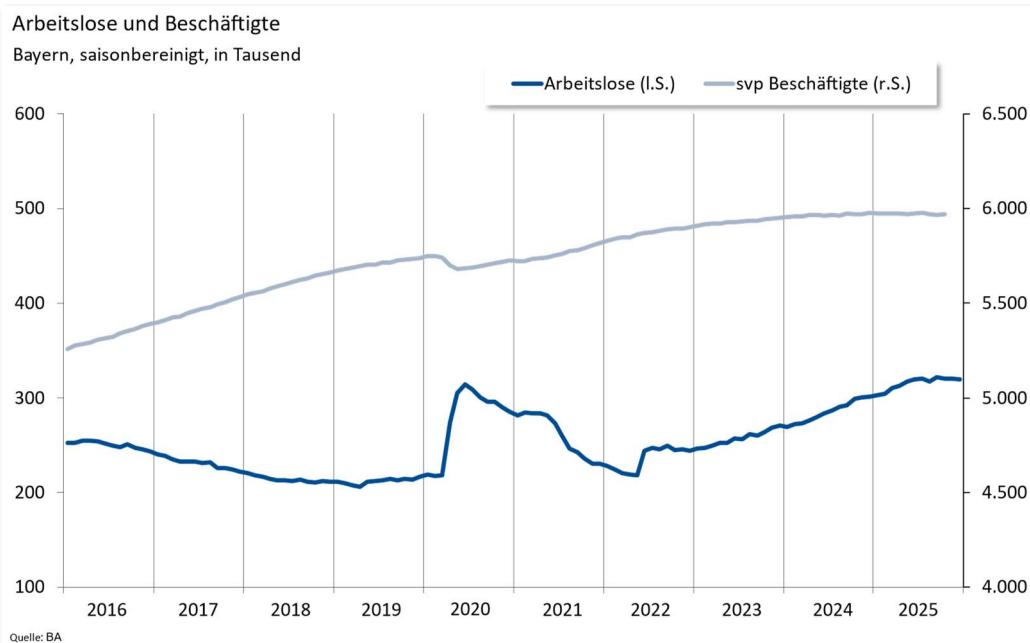
Die **Neuzugänge an offenen Stellen** stiegen im Dezember gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,2 Prozent an. Der Bestand an offenen Stellen liegt aber nach wie vor um 5,3 Prozent unter dem Vorjahresniveau.



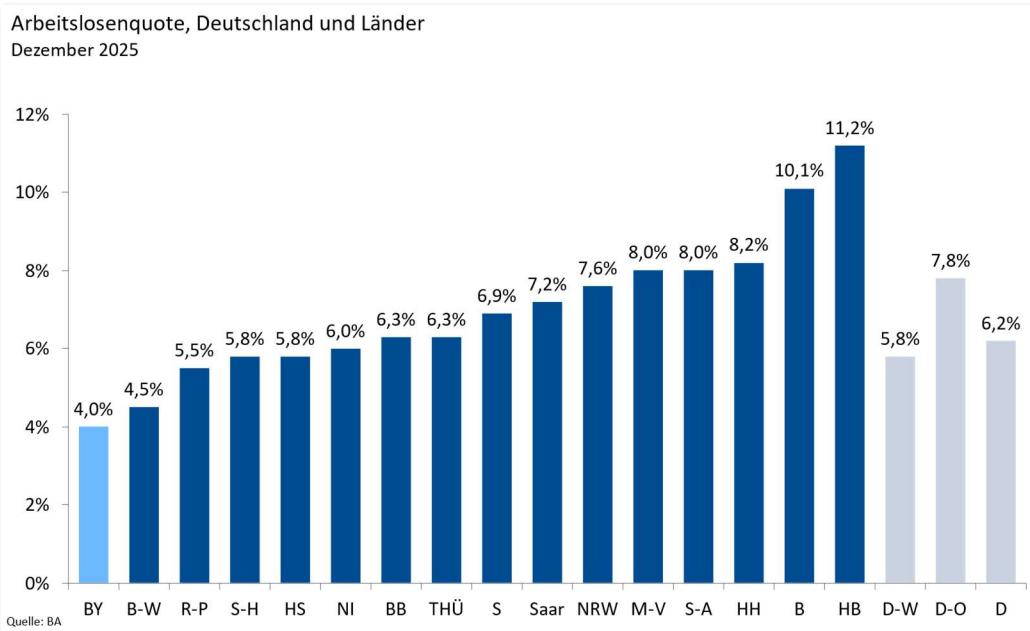
Der **BA-Stellenindex**, der die gesamte Nachfrage der Unternehmen nach Arbeitskräften misst, ist im Dezember gestiegen. Gegenüber November nahm er um einen auf 101 Punkte zu. Der BA-X für Bayern ging hingegen um einen auf 113 Punkte zurück.



In **Bayern** lag die Zahl der **Arbeitslosen** im Dezember bei 310.795. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Zahl um 17.606 beziehungsweise 6,0 Prozent. Im Vergleich zum Vormonat ging die Zahl saisonbereinigt geringfügig um rund 600 zurück. Die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** lag im Oktober 2025 (aktueller Wert) bei 6,015 Millionen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sank die Zahl minimal um 2.700 beziehungsweise 0,1 Prozent. Gegenüber dem Vormonat stieg sie saisonbereinigt um ebenfalls geringe 2.000 an.

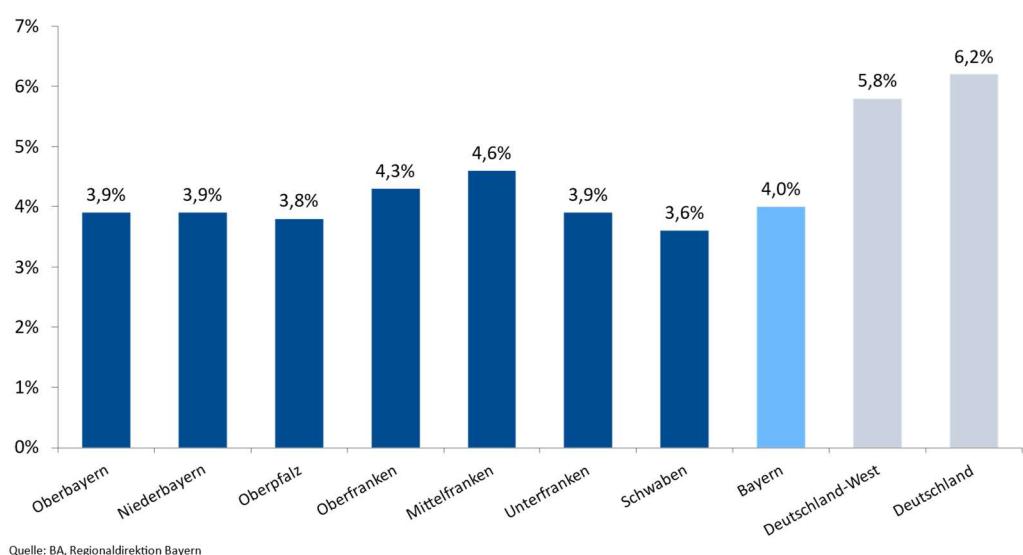


Die **Arbeitslosenquote** in Bayern lag im Dezember bei 4,0 Prozent. Im Vergleich zum Vormonat stieg sie um 0,1 Prozentpunkte. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozentpunkte niedriger bei 3,8 Prozent. Der Freistaat weist unverändert die niedrigste Arbeitslosigkeit in Deutschland auf.



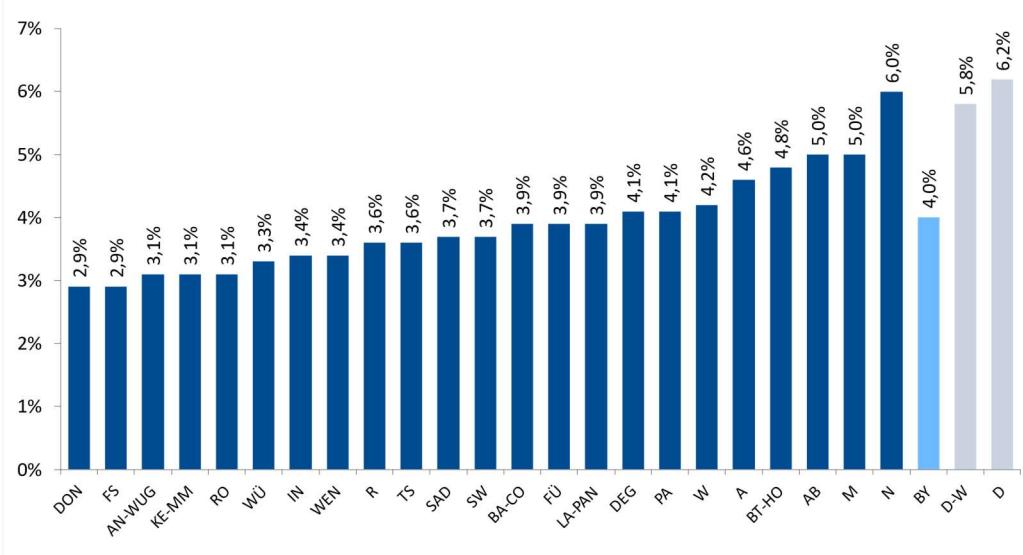
Mit 3,6 Prozent wies erneut der Regierungsbezirk Schwaben im Dezember die niedrigste **Arbeitslosenquote** in Bayern auf, gefolgt von der Oberpfalz mit 3,8 Prozent. Die höchste Quote hatte einmal mehr Mittelfranken mit 4,6 Prozent. Auch diese Quote liegt jedoch deutlich unter dem bundesweiten und auch dem westdeutschen Durchschnitt.

Arbeitslosenquote in den bayerischen Regierungsbezirken
Dezember 2025

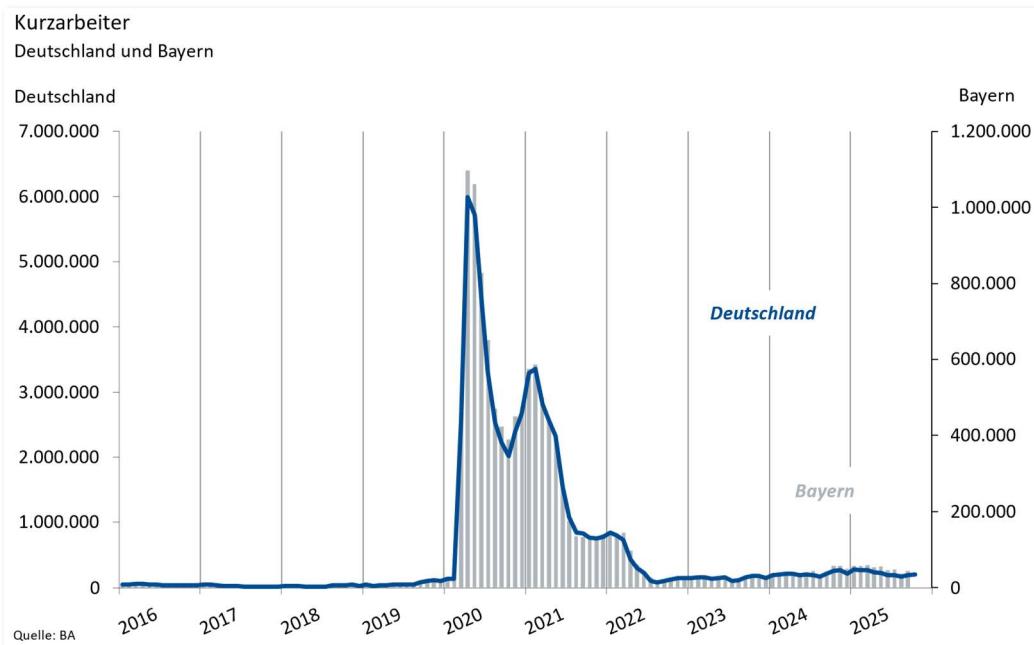


In 15 **bayerischen Arbeitsagenturbezirken** lag die Arbeitslosenquote im Dezember bei unter vier Prozent. Die Bezirke Donauwörth und Freising wiesen sogar Arbeitslosenquoten von unter drei Prozent auf. Im Bezirk Nürnberg lag die Arbeitslosenquote bei sechs Prozent.

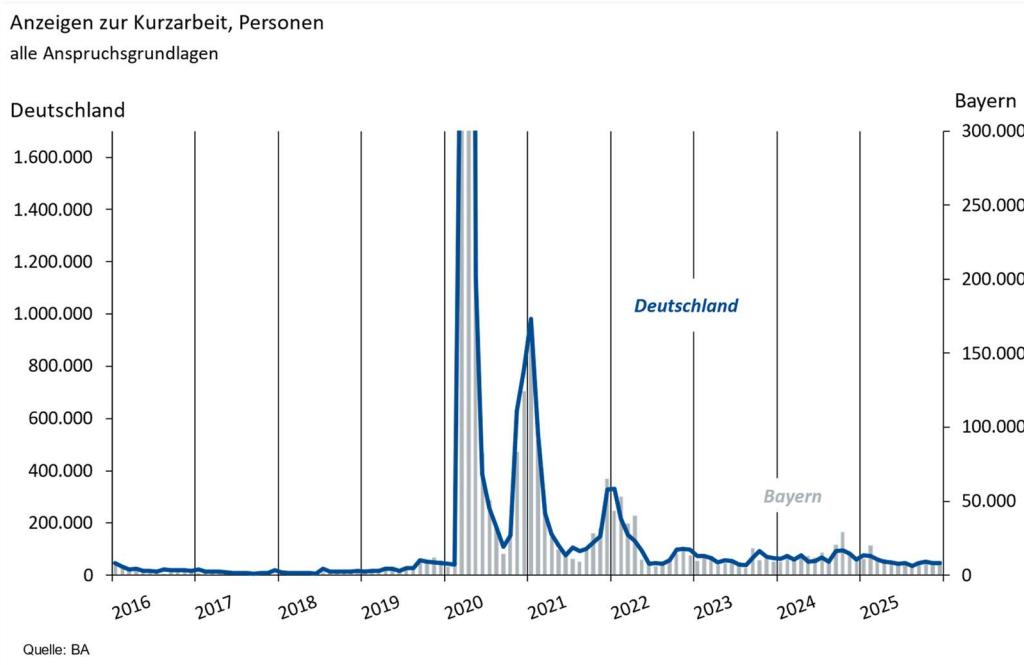
Arbeitslosenquoten in den bayerischen Arbeitsagenturbezirken
Dezember 2025



Die Zahl der **Kurzarbeiter** in Deutschland ist Hochrechnungen zufolge im Oktober 2025 (aktueller Wert) im Vergleich zum Vormonat um 15.264 auf 203.024 Personen gestiegen. Das Vorjahresniveau wird dennoch um 56.152 unterschritten. Für Bayern liegen Schätzungen bis September 2025 vor. Hier stieg die Zahl der Kurzarbeiter gegenüber August um 7.822 auf 43.568. Im Vergleich zum Vorjahresmonat lag die Zahl leicht um 2.540 höher.



Die **Anzeigen zur Kurzarbeit** sind im Dezember deutschlandweit im Vergleich zum Vormonat um 203 auf 2.806 Betriebe zurückgegangen. Die Zahl der betroffenen Beschäftigten sank leicht um 793 auf 45.320. In Bayern wurden im Dezember insgesamt 612 Anzeigen zur Kurzarbeit mit 9.700 betroffenen Beschäftigten registriert. Das waren 150 Anzeigen und 2.312 betroffene Beschäftigte mehr als im November.





Ansprechpartner

Elias Kerperin

Volkswirtschaftliche Grundsatzfragen

Telefon +49 (0) 89-551 78-422

elias.kerperin@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de